

Niederlande bietet Chancen im Bereich Industrie 4.0

Geschäftsanhahnung bei Künstlicher Intelligenz und Autonomen Mobilen Robotiksysteme in der Lebensmittelindustrie, mit Fokus auf Logistik und Verpackung

(BMWi) - Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert psp export & investment services in Zusammenarbeit mit enviacon international vom 13. bis zum 15. Mai 2019 eine Leistungsschau für deutsche KMU aus dem Bereich Industrie 4.0 in die Niederlande (Region Arnhem). Während der Leistungsschau erhalten deutsche Unternehmen einen umfassenden Einblick in konkrete, branchenspezifische Geschäftsmöglichkeiten in den Niederlanden und treffen vor Ort potentielle Geschäfts- und Kooperationspartner. Das vielseitige Programm bietet branchenspezifische Daten und Fakten zum Zielmarkt sowie individuell zugeschnittene Informationen und Kontaktgespräche.

Ebenso wie Deutschland befinden sich auch die Niederlande mitten in einer großen Veränderung hin zur Industrie 4.0, mit der Absicht, bei der Digitalisierung und Vernetzung der Produktionsprozesse eine weltweit führende Rolle einzunehmen. Dazu soll auf den Stärken der niederländischen KMU-Industrie aufgebaut werden. Da wie viele andere westliche Länder auch die Niederlande mit der sinkenden Anzahl von Arbeitskräften zu kämpfen hat, können neue intelligente Technologien die Antwort hierfür sein. In der Lebensmittelindustrie, der chemischen Industrie, der Offshore-Industrie und in vielen anderen Industriezweigen gibt es vielseitige Erneuerungs- und Wachstumskapazitäten. Laut einer Studie von PWC (2018) sind die Niederlande bereits sehr gut aufgestellt in den Bereichen Internet of Things, Manufacturing Execution Systems und vorausschauende Wartungssysteme. Bedarfe für neue Technologien liegen u. a. in den Bereichen künstliche Intelligenz, Blockchain, virtuelle Realität sowie intelligente Robotics und Robotic Process Automation und Machine Learning und Analytics.

Die niederländische Lebensmittelwirtschaft ist mit einem Produktionsanteil von rund 20 % ein bedeutender Zweig der verarbeitenden Industrie des Landes. Die Niederlande sind der weltweit zweitgrößte Exporteur von landwirtschaftlichen Produkten und fungieren als Drehscheibe für den Außenhandel mit Nahrungsmitteln. Mit einer Mischung aus erstklassigen Forschungsinstituten für Lebensmittelinnovation, medizinischen Universitäten und zahlreichen öffentlich-privaten Partnerschaften zwischen Wissenschaft, Industrie und Regierung stehen die Niederlande an zweiter Stelle im Bereich private Investitionen für Forschung & Entwicklungen in AgriFood in Europa. Für

die Niederlande besteht besonderer Bedarf in den Bereichen Sensorik, Machine Learning und Analytics. Auch für Lösungsanbieter von technologischen Innovationen in Bereichen wie Machine Learning und Analytics für die Logistik-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie bieten sich in den Niederlanden Chancen.

Deutschland und die Niederlande ergänzen sich in vielen Bereichen. Die Niederlande sind beispielsweise stark auf dem Gebiet der Entwicklung von neuen Verfahrenstechniken. Deutschland hingegen ist ein bekannter und geschätzter Partner für Maschinen und Zubehör für die Lebensmittelbranche und die daran angeschlossenen Sektoren, wie Logistik und die Verpackungsindustrie. Während des Symposiums sollen deutsche und niederländische Unternehmen sowie Fachexperten zusammentreffen um somit gemeinsame Synergien nutzen zu können.

Anmeldeschluss für eine Teilnahme an der o.g. Leistungsschau ist der 15.02.2019. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Unternehmen beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Projektschwerpunkte

- + Symposium: Schwerpunkt der Reise ist ein eintägiges Symposiums im Zielland stellen sich die deutschen Unternehmen individuell mit einem Vortrag einem ausgewählten ausländischen Fachpublikum vor, das aus Vertretern von Unternehmen, Verwaltungen, Verbänden, Institutionen und sonstigen Multiplikatoren besteht.
- + Networking: Die teilnehmenden Unternehmen des Symposiums können individuelle Gespräche mit potentiellen Geschäfts-bzw. Kooperationspartnern aus dem gezielt selektierten Fachpublikum führen.
- + Zielmarktanalyse: Die teilnehmenden deutschen Unternehmen erhalten im Vorfeld der Reise eine eigens für die Veranstaltung erstellte Zielmarktanalyse über die Branche in dem Zielland.
- + Betriebsbesichtigungen: Bei Betriebsbesichtigungen lernen Sie wichtige Ansprechpartner von führenden niederländischen Unternehmen kennen, die Ihnen aktuelle Anwendungen im Bereich Industrie 4.0 vorstellen. In Round-Table-Gesprächen wird es zu interessanten Erfahrungsaustauschen kommen

Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter www.enviacon.com/leistungsschau-niederlande oder im [Projektflyer](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.